Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 65 (2003)

Heft: 6-7

Rubrik: Fendt 900 Vario TMS in der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

MKTORTECH



Zunehmend schwerere Anhängelasten und ein immer schneller und dichter werdender Strassenverkehr stellen höhere Anforderungen an das Bremsverhalten. Eine Druckluftbremsanlage an Traktor und Anhänger kann das höhere Sicherheitsbedürfnis abdecken.

Der Mehrpreis für die zusätzliche Vorderradbremse ist mit 2000 bis 2500 Franken in den Preislisten aufgeführt.

Druckluftbremsen für Traktor und Anhänger

Landwirtschaftliche Traktoren mit einer zulässigen Anhängelast von mehr als 6000 kg müssen unabhängig von ihrer Höchstgeschwindigkeit (30 oder 40 km/h) mit einem Anschluss für eine durchgehende

Anhängerbremse ausgerüstet sein. Im Regelfalle wird diese Forderung durch einen hydraulischen Bremsanschluss erfüllt. Traktorseitig ist die hydraulische Bremse kostengünstig, weil auf die bestehende Arbeitshydraulik zurückgegriffen werden kann.

Für landwirtschaftliche Anhänger mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h, bei denen das zulässige Gesamtgewicht 3000 kg übersteigt, ist eine Betriebsbremse erforderlich. Diese muss durch die Betätigung der Betriebsbremse des Zugfahrzeuges wirksam werden. Bis zu einem Garantiegewicht von 6000 kg genügt laut Gesetz auch eine Auflaufbremse. Allerdings eignen sich Letztere im Gelände erwiesenermassen schlecht.

Für landwirtschaftliche Anhänger mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h ist zusätzlich eine Abreissbremse bzw. ein Notventil auf dem Anhänger erforderlich. Die Abreissbremse erhöht die Sicherheit des Anhängerzuges. Ein selbstständiges Davonrollen, zum Beispiel bei einem Bruch der Anhängevorrichtung, wird damit verhindert.

In Anbetracht des zunehmend schneller und dichter werdenden Strassenverkehrs sowie der weiteren Erhöhung der Anhängelasten wünschen immer mehr Traktorbesitzer und Lohnunternehmer mehr Sicherheit und Komfort, als sie die hydraulische Bremse bieten kann. Die Druckluftbremse, wie sie bei schweren Lastwagen zum Standard gehört, erfüllt dieses erhöhte Sicherheitsbedürfnis. Weil aber sowohl Traktor als auch Anhänger weiterhin untereinander beliebig austauschbar sein sollen, ist man gezwungen, am Traktor beide Systeme - Druckluft und Hydraulik - zu haben. Andernfalls darf man

Anhänger mit nur hydraulischer Bremse nicht mehr anhängen. Zurzeit wird das bei uns noch weit verbreitete Schweizer Druckluft-Bremssystem (Bremsen durch Druckabfall) zunehmend durch das europäische System (Bremsen durch Druckaufbau) abgelöst. Bei Traktor-Neuanschaffungen sollte man deshalb dem europäischen Bremssystem den Vorzug gegeben.

Der Mehrpreis für eine Druckluftbremsanlage am Traktor mit Luftkompressor, einem Luftkessel, Druckregelventil und diversen Armaturen schlägt mit etwa 6000 Franken zu Buche. Das europäische und das schweizerische Bremssystem lassen sich am Traktor mit einem zusätzlichen Druckregler und zwei weiteren Bremsanschlüssen ohne allzu viel Mehrkosten kombinieren.

Der Mehrpreis für einen Anhänger mit Druckluftbremsanlage an Stelle der hydraulischen Bremse beträgt rund 3000 Franken. Eine Kombination der beiden Systeme, hydraulisch und Druckluft, am Anhänger ist nicht empfehlenswert.

Literatur

Nadlinger M., 2001. Tagung Landtechnik 2001. Vorderachsfederung, Kabinenfederung und Sitzfederung im Praxistest. VDI-Verlag, Düsseldorf, 63-68.

Fendt 900 Vario TMS in der Schweiz

In diesen Tagen bekommen vier Lohnunternehmer in der Schweiz ihren Fendt Vario 930 TMS.

Dieser Traktor, ausgerüstet mit dem einzigartigen stufenlosen Vario-Getriebe bietet modernste Technik und mit 310 PS Motorleistung genügend Power, um auch schwerste Anbaugeräte zu betreiben.

Die Baureihe 900 von Fendt bietet insgesamt fünf Modelle mit Motorleistungen zwischen 200 und 310 PS. Angetrieben werden sie von wassergekühlten Sechszylindermotoren von MAN mit sieben Litern Hubraum. Ein Turbolader und eine effiziente Ladeluftkühlung sind der

Leistung des Motors im obersten Traktorensegment angepasst. Elektronische Bosch-VP-44-Hochdruck-Einspritzpumpen sorgen für aussergewöhnlich wirtschaftliche Verbrauchswerte von nur 195 g/kWh und einen durchgängigen Drehmomentanstieg von 35 Prozent.

Die Traktoren der Fendt-900-Vario-TMS-Baureihe sind mit einem neukonzipierten, bisher international einzigartigen Traktor-Management-System (Vario-TMS) ausgerüstet, das eine elektronische Vernetzung zwischen Motor und Getriebe ermöglicht und mit vier Bedienungsvarianten für jeden Arbeitseinsatz die passende Fahr-



strategie zur Verfügung stellt. Der Fahrer kann wählen, ob er seinen Traktor mit oder ohne TMS fahren will, und beide Varianten kann er über Joystick oder Fahrpedal bedienen.

GVS Agrar AG Land- und Kommunalmaschinen 8207 Schaffhausen Tel. 052 644 29 00, Fax 052 644 29 29 info@gvs-agrar.ch www.gvs-agrar.ch